



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new
Testa-||ment**

Emser, Hieronymus

Coellen, 1528

VD16 E 1091

Aus de[m] xiiij. capit.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35734

Aus der orsten Epistel

valet, que per charitatem operat. Itē prouer,
x. Charitas operit multitudinem delictorum.

Lut. wi
der sich
selber

Doch ist ym Luther in dys gloz selbs cōtra
ri/dan die weil er bekent/ das der gloub / wo
die lieb nicht volgt) gewiſſlich nicht recht sey,
So kan vns gewiſſlich d gloub allein vnd on
die lieb vnd gnade Gottes nicht rechtfertigen.

Aus dē. xiiij. capit.

D In dem oersten parag. do geschriben stehtd
mit den zungen redet/ der redet nicht den men-
schen sond Got / dan ym hoeret nyemant tzu.
Volget in beiden texten dē kriechischen vñ la-
teinischen. Spūs aut loquitur mysteria. Der
geift aber redet/ geiftlich vnd heimliche ding/
wolches Lut. in seine Hūſſischē exemplar nich-

E In dem ſetzten paragra. do gefunden hat.
Luter dolmatschz / ist aber yemād vnwiſſend/
d̄ sey vnwiſſend/hat vns text nicht d̄ sey vnwi-
ſend/sond/qui aut ignorat ignorabit / das ist/
wer aber nicht wiſſen wil/ den wirt Got wi-
nicht wiſſen od kennen wollē / wie er spricte.
Amen dico vobis nescio vos/fur war sag ich/
ich ken ewer nicht. Mathev.

Aus dem xv capitel.

f In dem andern parag. do Lut. dolmatschet,
dan ich hab euch zu forderst geben, wolches ic
queb habt angenommen/sagt weder d̄ kriech